Die Brücke

Es gibt für alle nur einen Gott, und es gibt nur einen, der zwischen Gott und Mensch die Brücke schlägt: den Menschen Jesus Christus. Die Gute-Nachricht-Bibel 1. Timotheus 2, 51

SELK Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

September - Oktober 2017 179

Gemeindebrief der Johannesgemeinde Schwenningdorf und der Bethlehemsgemeinde Rotenhagen in der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.

Philipper 1,9

Inhalt

Der Brief 3
Unser Pfarrbezirk
Andreas Volkmar erkrankt 4
Jugendfestival und -Fahrt 4
Bezirks-Sängerfest in Lemgo . . .5
Kirchentag 2018 in Erfurt 5
Abwesenheit des Pfarrers 5
Johannesgemeinde Schwenningdorf 6
Aus den Kirchenbüchern 6
Menschen in Altenheimen 6
Gottesdienstliche Lesungen 7
Feuerwehr-Festgottesdienst . . .7
Grundstückseinsatz am 9.9. . . . 8
Gestaltung des Schaukastens. . 8
Unsere Ansprechpartner 8
Nonnenstein-Fest am 10.9. 9
Reinigunsdienst. 9
Bethlehemsgemeinde Rotenhagen 13
„Traumhochzeit“ in der Kirche . 13
Aus den Kirchenbüchern 13
Reinigungsdienst. 13
Aus der Nachbarschaft
Orgeljubiläum in Blasheim . . . 14
Radtour Lübbecke-Marketing . 15
Festwoche des CVJM 15
Krimitheater des CVJM 16
Ökumenische Glaubensabende 16
Diakoniestation Rödinghausen 17
Unsere Kirche
Bausteinsammlung 17
Hilfe für Osteuropa 18
125 Jahre Luth. Kirchenmission 19
Unsere Termine 10-12

Impressum

Die Kirchenvorstände der Gemeinden, Vorsitzender: Pfarrer Johannes Heicke
Redaktion: Johannes Heicke (verantwortlich)
K.-H. Gütebier, G. Henrichs, O. Knefel, F. Reinecke, B. Reitmayer
Anschrift der Redaktion: An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen
Druck: K.-H. Gütebier, Auflage: 240 Exemplare, Erscheinungsweise: alle 2 Monate

Pfarrbezirk Schwenningdorf - Rotenhagen

Pfarrer Johannes Heicke, An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen
Telefon: 05746 920100, E-Post: j.heicke@selk.de, Fax: 05746 920134

Johannesgemeinde Schwenningdorf

An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen
Internet: www.selk-schwenningdorf.de
Bankkonten: Gemeindekasse **IBAN** DE35 4945 0120 0160 5124 63
Friedhofskasse **IBAN** DE47 4945 0120 0160 5202 01
BIC WLAHDE44XXX

Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Nordholz 9, 33824 Werther
Internet: www.selk-rotenhagen.de
Bankkonto: Gemeindekasse **IBAN** DE67 4805 1580 0002 0034 08
BIC WELADED1HAW

Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung. Philipper 1,9

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser,
da wächst eine Liebe und wird immer reicher. Sie kannten sich schon aus ihrer Jugendzeit. Haben jung geheiratet. Im Rückblick sagen sie: Eigentlich sind wir zusammen erst erwachsen geworden. Sie haben anfängliche Krisen überstanden. Die erste gemeinsame Wohnung eingerichtet.

Sie haben auch Macken und Kanten aneinander entdeckt. Sie sind in Streitereien des Alltags hineingerauscht. Und sie haben Wege gefunden, sich bald wieder in den Arm zu nehmen. Mit den Kindern sind sie weiter gewachsen. Haben erkannt, was für sie wichtig ist im Leben. Wurden gemeinsam reicher an Lebenserfahrung. Die Enkel wecken in ihnen tiefe Freude.

Mit ihrem Blick auf das Leben empfinden die beiden viel Dankbarkeit. Und schließlich sind sie zusammen alt geworden. Haben es zunächst gar nicht gemerkt. Aber an der schwindenden Lebenskraft spüren sie es deutlich.

An ihrem Grab kommen ihm die Tränen. Er kämpft sich zurück in den Alltag. Und nur wenige Zeit später folgt er ihr.

Da wächst eine Liebe und wird immer reicher.

„Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und Erfahrung“, betet der Apostel Paulus. Er meint die Liebe untereinander. Zwischen Menschen. Aber er meint auch die Liebe zu Gott!

Wie das geht, in Liebe zu Gott reicher werden? Wie in einer guten Beziehung: Miteinander leben, in Kontakt sein, alltägliches Auf und Ab teilen, Krisen durchstehen, Freude aneinander empfinden, aus der Vergebung leben.

Was heißt das konkret für Ihre Beziehung, Ihre Liebe zu Gott? Seien Sie Teil einer Gemeinde, feiern Sie am Sonntag Gottesdienst, seien Sie mit unserem Gott im Gespräch.

Und bei aller Unzulänglichkeit in unserer Beziehungsarbeit mit Gott – eines steht fest: Seine Liebe für uns ist schon reich! Sie steht fest bis in die Ewigkeit hinein.

Dass diese Beziehung auch für Sie spürbar wächst, reicher wird, an Erkenntnis und Erfahrung, das wünsche ich Ihnen.

Ihr Pfarrer Johannes Heicke

Pfarrer Andreas Volkmar in Bielefeld schwer erkrankt

Seit gut drei Wochen ist der Bielefelder SELK-Pfarrer Andreas Volkmar schwer erkrankt. Zum Zeitpunkt der Abfassung dieses Artikels scheint die akute Lebensgefahr abgewendet. Bitte beten Sie für Pfarrer Volkmar und seine Familie.

Pfarrer Heicke hat bis zu Beginn seiner Elternzeit die Notfallvertretung für Pfarrer Volkmar. Die Gottesdienstabdeckung in Rotenhagen wird so während der Elternzeit schwieriger. Ein Gottesdienst in der 14tägigen Reihung wird entfallen, sodass die Gemeinde Ende September/Anfang Oktober einmal mehr eingeladen ist, die Gottesdienste in Schwenningdorf oder Bielefeld zu besuchen. JH

Neues vom Jugendkreis

Jugendfestival und Jugendkreis-Fahrt

Nachdem die Fahrt unseres Jugendkreises zum Jugendfestival der SELK vor zwei Jahren ein spannendes Erlebnis gewesen ist, wollen wir uns auch in diesem Jahr wieder auf die Reise machen: Vom 30.9. bis 3.10. findet es in Northeim statt zum Thema „Weiter glauben“. Gut 300 Jugendliche kommen zusammen, um Tage voller Gemeinschaft, Andachten, Workshops zum Thema, Spiel und Spaß, Gottesdienst und Party zu erleben. Wer dabei sein möchte, bekommt Anmeldeflyer und Informationen im Pfarrbüro oder unter www.jufe.org. Die Kosten liegen bis 7. September bei 49€, danach bei 55€. Finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde, auch bei den Fahrtkosten, ist möglich.

Vom 20. bis 22. Oktober wollen wir dann den ehemaligen Vikar aus Rabber, Pfarrvikar Florian Reinecke, in seiner neuen Gemeinde in Radevormwald besuchen. Am Freitag Nachmittag geht’s los, und am Sonntag nach Gottesdienst und Mittagessen zurück. Das genaue Programm und die Fahrtmodalitäten werden per WhatsApp abgesprochen. JH

Sängerfest in Lemgo am 24. September

Über 100 Sängerinnen, Sänger und Instrumentalmusizierende aus Gemeinden des Kirchenbezirks Niedersachsen-Süd der SELK gestalten am 24. September ein Kirchenmusikfest in der Kirche St. Marien in Lemgo, zu dem auch unsere Gemeinden herzlich eingeladen sind. Im Festgottesdienst, der um 10:30 Uhr beginnt, wird SELK-Bischof Hans-Jörg Voigt D.D. (Hannover) die Predigt halten. Um 14 Uhr beginnt die geistliche Chormusik, in der Pfarrer Ullrich Volkmar (Kalletal-Talle) geistliche Impulse geben wird, die das Verständnis von Musik und Text vertiefen. Dazwischen wird ein Mittagessen angeboten, anschließend Kaffee und Kuchen. JH

Lutherischer Kirchentag 2018

In der Zeit vom 25.5. bis 27.5.2018 findet im Congress Center Erfurt der 9. Lutherische Kirchentag der SELK statt. Bereits am 11.6.2017 trafen sich einige Ansprechpartner aus den Gemeinden zu einer Informationsveranstaltung in den Räumen der Erfurter Christuskirche.

Ansprechpartner für die Gemeinde Schwenningdorf ist Berthold Freihoff, für Rotenhagen Jutta Kipp. Ab sofort findet sich Infomaterial gesammelt in einer Klarsichtfolie im Schwenningdorfer Kirchturm gegenüber der Pinnwand oder unter www.selk-kirchentag.de. Änderungen und Neuigkeiten werden zeitnah beigefügt.

(Berthold Freihoff)

Abwesenheit des Pfarrers

28.8.-8.10. Elternzeit

Pfarrer Heicke ist in Notfällen trotzdem zu erreichen. Er hört regelmäßig den Anrufbeantworter ab und kann in dringenden Fällen auch per Handy angerufen werden (0176-21919865).

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen im neuen Lebensjahr:

Im August
Keine Veröffentlichung im Internet!

Im September

Im Oktober

Silberne Hochzeit

Die Johannesgemeinde gratuliert Stefani und Gerhard Schröder zu ihrer Silbernen Hochzeit am 18. September 2017. Wir wünschen ihnen Gottes reichen Segen auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Aus den Kirchenbüchern

Jessica Kremser und Jan Kremser, geb. Tiemann, wurden am 17. Juni 2017 in der Johanneskirche getraut. Der Trauansprache lag Epheser 4,32 zugrunde: „Seid untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.“

Gemeindeglieder in Seniorenheimen

Folgende Menschen aus unserer Gemeinde leben derzeit im Seniorenheim und freuen sich über Ihren Besuch:

Domizil an der Else (Bahnhofstr. 51, Bünde):	Edeltraut Stüwe
Habitat zur Wehme (Zur Wehme 7, Rödinghausen):	Grete Bergmann
	Hedwig Bergmann
	Erich Schröder
Haus am Wiehen (Auf der Horst 1, Rödinghausen):	Wilhelm Vogelsang

Gottesdienstliche Lesungen

Bereits am 20. Mai trafen sich Werner Düfelmeyer, Harald Helling, Michelle Helling und Lena Schomburg, um sich für die gottesdienstlichen Lesungen vorbereiten zu lassen. Seit dem letzten Gemeindebriefturnus bereichern sie unsere Gottesdienste durch ihren Dienst. So wird deutlicher, dass Gottesdienst keine Veranstaltung des Pastors für die Gemeinde ist. Stattdessen geht es ums gemeinsame Feiern, bei dem alle mitmachen – im Beten, im Singen und jetzt eben auch im Lesen. Den Vieren gilt der Dank des Kirchenvorstands. Wer Interesse hat, in diesen Dienst einzusteigen, melde sich gern bei Pfarrer Heicke.

Feuerwehr-Festgottesdienst am 23. Juli

Am 23.7. war unsere Gemeinde schon zum zweiten Mal bei einem Feuerwehr-Festgottesdienst beteiligt, diesmal beim Feuerwehrfest der Löschgruppe Rödinghausen. Er stand unter dem Thema „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“. Alle Gemeinden des Rödinghauser Nordens verzichteten dafür auf ihre eigenen Gottesdienste, und Pastoren aller drei Kirchgemeinden waren auch im Gottesdienst aktiv: Michael Heß von der Evangelischen Kirchengemeinde Rödinghausen und Johannes Heicke von der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Johannesgemeinde führten durch den Gottesdienst, Pastor Adilson Fritz von der Gemeinde der Christen übernahm die Predigt über „Gottes große Rettungsaktion“, für die er sich kurzerhand selber in Feuerwehrmontur warf. Für die musikalische Begleitung sorgten ein gemeinsamer Posaunenchor und die Band der Gemeinde der Christen, die durch ihre „feurige“ Musik begeisterten. JH

Grundstückseinsatz am 9. September

Wie schon im letzten Gemeindebrief berichtet, hat das Unkraut vor der Kirche weiter überhand genommen. Da sich aktuell niemand bereit erklärt hat, sich allein der Sache anzunehmen, bittet die Baukommission alle Gemeindeglieder zu einem Arbeitseinsatz am 9. September. Dabei sollen die Farne und Disteln ausgegraben, weitere Hackschnitzel verteilt und das Unkraut aus den Fugen gekratzt werden. Wenn sich jemand vorstellen kann, nach dieser Grundreinigung das Unkraut einmal monatlich mit Motorsense oder Brenner zu behandeln, melde er sich bitte im Pfarrbüro. JH

Gestaltung des Schaukastens

Seit längerer Zeit ist der Schaukasten unserer Gemeinde „verwaist“ - es gibt niemanden, der sich um seine Gestaltung kümmert. Pfarrer Heicke kümmert sich momentan darum, dass zumindest die Termine ausgehängt und regelmäßig passende Kalenderblätter mit den Monatssprüchen aufgehängt werden. Nun bittet der Kirchenvorstand um Rückmeldung, wer sich vorstellen könnte, Pfarrer Heicke durch diesen Dienst zu entlasten. Das würde bedeuten, als Minimum regelmäßig die Termine und Kalenderblätter auszutauschen – wenn jemand aber auch Freude daran hätte, den Schaukasten ganz anders zu gestalten, wäre das umso schöner. JH

Unsere Ansprechpartner

Kirchenvorstand:	Ingrid Schröter, 05746-665
Friedhofskommission:	Jörg Hanna, 0160-95535385
Baukommission:	Herbert Hanna, 05746-435

Nonnenstein-Fest am 10. September 2017

In diesem Jahr ist unsere Gemeinde erstmals eingeladen, den Gottesdienst zum Nonnenstein-Fest am 10.9.2017 mitzufeiern. Ab 10 Uhr beginnt der Shuttle-Verkehr, der die Besucher vom Haus des Gastes und dem Friedhofsparkplatz zum Nonnenstein bringt. Ab 10:35 Uhr laden Jagdhornbläser und das Festgeläut von Johannes- und Bartholomäuskirche zum Gottesdienst. Um 10:45 erfolgen Grußworte der Bürgermeister von Rödinghausen und Preußisch Oldendorf. Ab ca. 11 Uhr beginnt dann der Gottesdienst, der von der Theatergruppe Levern zum Thema „Reformation in Rödinghausen“ gestaltet wird. Beteiligt sind die Pastoren und Bläser der umliegenden Gemeinden sowie die Notenkaoten.

Im Anschluss geben die Posaunenchöre mit einem Dudelsackpfeifer und die Notenkaoten ein Konzert. Zum „lockerer Familiennachmittag“ gehören eine Abseilaktion, ein Imbiss- und Kaffeestand mit Lutherkeksen, eine Probierstube „Wiehengebirgstropfen“ und Auszügen aus der Rödinghauser Geschichte von Ernst August Tschaschnig. Der Nachmittag wird beschlossen vom Konzert des Shanty-Chors (15-16 Uhr).

Reinigungsdienst - Kirche

Zu diesem Dienst sind alle Gemeindeglieder gebeten, die einen eigenen Haushalt führen und unter 70 Jahren alt sind. Die Arbeiten können gegen Zahlung von 60 € an eine Putzhilfe vergeben werden.

August	Irene Haupert und Lilia Krause
September	Henning Krüger
Oktober	Barbara Lachmann

		Johannesgemeinde Schwenningdorf	Bethlehemsgemeinde Rotenhagen
August 2017			
Mi. 23.	18:00	Singchor	
Do. 24.	9:00	bis Sonntag, 27.8. Kinder-Musical-Freizeit „Jona“	
Sa. 26.			15:00 Hochzeit Denise Aki und Ivan Mendes, siehe S. 13
So. 27.		11. Sonntag nach Trinitatis	
	11:00	Predigtgottesdienst mit Kindermusical und anschließendem Mittagessen für die ganze Gemeinde bf	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Mi. 30.	18:00	Singchor	
September 2017			
So. 3.		12. Sonntag nach Trinitatis	
	10:00	Predigtgottesdienst Kollekte Diakonie mh	10:00 Predigtgottesdienst, KK, Kollekte Diakonie sl
Mi. 6.	18:00	Singchor	
Fr. 8.			20:00 Hauskreis bei Letzels
Sa. 9.	9:00	Grundstückseinsatz (siehe S.8)	
	15:00	Treff International	
So. 10.		13. Sonntag nach Trinitatis	
	10:45	Gemeinsamer Gottesdienst zum Nonnenstein-Fest, Bus-Service ab 10:00 vom Haus des Gastes (siehe S. 9)	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Mi. 13.	18:00	Singchor	
Do. 14.	19:30	Gemeinsamer Kirchenvorstand in Blasheim, Thema: Pfarrbezirksneuordnung	
Fr. 15.	20:00	Friedhofskommission	
So. 17.		14. Sonntag nach Trinitatis	
	9:00	Predigtgottesdienst is	11:00 Abendmahlsgottesdienst jk
Mi. 20.	18:00	Singchor	
Fr. 22.			20:00 Hauskreis bei Kipps

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

		Johannesgemeinde Schwenningdorf	Bethlehemsgemeinde Rotenhagen
September 2017			
Sa. 23.	10:00	FrauenFrühstücksTreffen mit Missionsbeauftragten Heinrich Harms	
	15:00	Treff International	
So. 24.		15. Sonntag nach Trinitatis	
		Bezirks-Sängerfest in Lemgo, 10:30 Gottesdienst, 14:00 geistl. Konzert (s.S.5)	
	10:00	Abendmahlsgottesdienst, KK ml	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Mi. 27.	18:00	Singchor	
Do. 28.			
Fr. 29.			
Sa. 30.		bis Di., 3.10.: Jugendfestival der SELK in Northeim (siehe S. 4)	
	18:00	Predigtgottesdienst mit Chor kp	
Oktober 2017			
So. 1.		16. Sonntag nach Trinitatis	
		Siehe Samstag	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
Mi. 4.	18:00	Singchor	
Fr. 6.			20:00 Hauskreis bei Letzels
Sa. 7.			
So. 8.		Erntedankfest	
	10:00	gemeinsamer Neuer Gottesdienst mit Taufe in Schwenningdorf wb	
Mi. 11.	18:00	Singchor	
	20:00	Baukommission	
Do. 12.	15:00	Bibelkreis	
	17:00	Jugendkreis-Planung in Schwenningdorf	
	20:00	Elternabend Konfirmanden-Kurs	
Fr. 13.	20:00	Kirchenvorstand	
Sa. 14.	9:30	Konfirmanden-Samstag bis ca. 16:30	
	18:00	Abendmahlsgottesdienst bf	
So. 15.		18. Sonntag nach Trinitatis	
		Gottesdienst siehe Samstag	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld
	11:00	Taufe Theo Vincent Arndt in Münster	

☺ = Kindergottesdienst, KK = Kirchenkaffee

Oktober 2017

		Johannesgemeinde Schwenningdorf	Bethlehemsgemeinde Rotenhagen
So. 15.	19:00	Krimitheater des CVJM im Gemeindehaus Schwenningdorf (siehe S. 16)	
Di. 17.			19:00 Kirchenvorstand
Mi. 18.	18:00	Singchor	
Do. 19.	20:00	Rückenwind-Planung	
Fr. 20.	bis So.	Jugendkreisfahrt zu Pfarrvikar Florian Reinecke nach Radevormwald (siehe S. 4)	
			20:00 Hauskreis bei Kipps
Sa. 21.	15:00	Treff International	
So. 22.		19. Sonntag nach Trinitatis	
	9:00	Predigtgottesdienst mh	11:00 Abendmahlsgottesdienst, Kollekte Kirchenmusik im Bezirk mk
Mi. 25.	18:00	Singchor	
Do. 26.	15:00	Gemeindenachmittag, Thema: AB 10: Vom Abendmahl	
	20:00	Stammtisch in der Linde	
Fr. 27.	10:00	Andachten Seniorenheime	
	20:00	gemeinsame Vorstandssitzung mit Synodalen in Schwenningdorf	
Sa. 28.	15:00	Friedhofskommission	
So. 29.		20. Sonntag nach Trinitatis	
	11:00	Predigtgottesdienst mit Taufe von Nick Engelbrecht wb	Einladung nach Schwenningdorf oder Bielefeld

Schwacher Trost

Im Pfarramt des Kurortes klingelt das Telefon. Eine Frau möchte wissen, ob der berühmte Sänger, der den letzten Gottesdienst mitgestaltet hatte, auch am kommenden Sonntag wieder im Gottesdienst mitwirken wird. „Leider nein“, antwortet der Pfarrer bedauernd, “aber Gott wird trotzdem anwesend sein.“

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen im neuen Lebensjahr:

Im August
Keine Veröffentlichung im Internet!

September

Oktober

Traumhochzeit in der Bethlehemskirche

Unglaublich, aber wahr: Die Bethlehemskirche kommt ins Fernsehen. Denise Aki und Ivan Mendes aus Werther werden sich in unserer Kirche das Ja-Wort geben – begleitet von einem Kamera-Team der neuen RTL2-Show „Traumhochzeit zum Schnäppchenpreis“. Da Frau Aki zur Ev.-Luth. Kirchengemeinde Werther gehört, wird die Trauung von Frau Pastorin Inga Schönfeld geleitet. Ausgestrahlt wird die Sendung voraussichtlich Ende September oder Anfang Oktober. JH

Aus den Kirchenbüchern

Aus diesem Leben rief Gott der Herr Dr. Claus-Jürgen Ziegler am 7. August 2017 heim in die Ewigkeit. Die Beerdigung fand am 14. August 2017 auf dem Evangelischen Friedhof in Werther statt. Der Traueransprache lag 1. Korinther 13,13 zugrunde: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“

Reinigungsdienst

August	Marlies Klenke
September	Doris Strothmann
Oktober	Jutta Kipp

„Allein aus Gnade“

Konzert zum Reformationsjubiläum in der Petruskirche

„Allein aus Gnade“ hieß es anlässlich des Reformationsjubiläums am Anfang des Konzertes am 15. Juli um 19 Uhr in der Petruskirche in Lübbecke-Stockhausen. Die Gemeinde hatte zu einem Abend mit Musik von Pop bis Klassik für Chor, Bläser und Orgel eingeladen. Prächtige Klanggemälde von Jacob de Haan brachten die Blechbläser der Petrusgemeinde unter der Leitung von Dirk Niedermeier zu Gehör. Unterstützt von Susanne Quellmalz, Klavier, Christoph Bensch, Bass und Marcel Reitmayer, Schlagzeug, sang der Chor der Dreieinigkeitsgemeinde Rabber, geleitet von Bernd Reitmayer, Songs zur Jahreslosung des Württemberger Teams Heinzmann/Eissler.

Anlass des Konzertes war die Weihe der von der Firma Steinmann, Vlotho erbauten Orgel vor sechzig Jahren. Zu diesem „Orgelgeburtstag“ wollte Susanne Quellmalz zwei größere Orgelwerke beitragen, die aber entfallen mussten, da sie sich am Vortag am Fuß verletzt hatte und Pedalspiel unmöglich war.

Superintendent Reitmayer hatte zum Orgeljubiläum das englische Lied „Angel voices ever singing“, das Francis Pott 1861 für eine Orgelweihe geschrieben hatte, ins Deutsche übersetzt. Der Organist der Petrusgemeinde, Martin Gütebier, der im Verlauf des Konzertes für seinen langjährigen Dienst geehrt wurde, begleitete Chor und Gemeinde mit der eindrücklichen Musik von Edwin George Monk. „Also bei dem Engellied ist mir ja ganz anders geworden, das ging so rein!“ sagte ein Zuhörer später über das nicht nur an dieser Stelle anrührende Konzert. Re

(Fotos: Inga Rosenbohm)

Radtour von Lübbecke Marketing macht Station an der Petruskirche

Am Samstag, dem 29. Juli, veranstaltete Lübbecke Marketing eine Radtour unter dem Motto „Von Kirche zu Kirche - mit Luther unterwegs“ und machte dabei auch Halt in Stockhausen. Ziel der 39 km langen Radtour waren alle evangelisch-lutherischen Kirchen in der Stadt Lübbecke.

Die Radtour begann für die 52 Teilnehmer in der Nähe der St.-Andreas-Kirche in Lübbecke und führte die Teilnehmer nach der St. Marien-Kirche in Blasheim zu unserer Petruskirche, der kleinsten Kirche bei dieser Tour.

In jeder der Kirchen berichtete Pfarrer Jürgen Giszas (Lübbecke-Nettelstedt), mit Talar und Mütze als Luther-Darsteller „verkleidet“, über Martin Luthers Reisen und seine Erlebnisse.

Die weiteren Stationen auf dieser Radtour waren die St. Andreas-Kirche in Alswede, eine Kaffeepause an die Begegnungsstätte in Stockhausen, die Kirche in Nettelstedt und die St. Nikolaus-Kirche in Gehlenbeck. OK

Festwoche des CVJM Rödinghausen

Mit einer Festwoche im großen Kreisverbandszelt feierte der CVJM Rödinghausen in der ersten Juli-Woche sein 125jähriges Bestehen. Sie begann mit dem Festgottesdienst am 2. Juli, gestaltet von CVJM, Posaunenchor Rödinghausen und Superintendent Michael Krause. Nach Grußworten von Bürgermeister Vortmeyer und Pfarrer Tebbe vertrat Wolfgang Baeumer die

SELK und überreichte eine Ballpumpe: „Damit dem Verein nicht die Luft ausgeht.“ Im Laufe der Woche bot dann der „Verein der Vielfalt“, wie ihn der 1. Vorsitzende Tobias Holz bezeichnete, ein Programm für alle Altersgruppen: Eine Autorenlesung mit einem Krimiautor, ein Spieleabend, ein Jungschar-Nachmittag, eine abendliche Disco, ein dreitägiges Beach-Handball-Turnier und als Abschluss einen Kom‘ma-Herr-Gottesdienst im Zelt.

(gekürzt nach „Unsere Kirche“)

Krimitheater des CVJM

Nach der Festwoche des CVJM (siehe oben) ist das Festjahr noch nicht zu Ende. Am 15.10. ab 19 Uhr heißt es im Gemeindehaus Schwenningdorf „Krimitheater“ mit Alexander Ermshaus und Alexander Salle – was sich dahinter genau verbirgt, bleibt zunächst eine Überraschung. JH

Uns eint mehr, als uns trennt
Ökumenische Glaubensabende

Fünf Vortrags- und Gesprächsabende zum Reformationsgedenken mit Dipl.theol. Florian Warnsloh (31), Doktorand an der Universität Paderborn im Fach Kirchengeschichte, laden ein zur Auseinandersetzung zu verschiedenen Aspekten des gleichnamigen Buches. Es wurde im Auftrag des Kontaktgesprächskreises der Deutschen Bischofskonferenz und des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland herausgegeben. Die Abende, die vom röm.-kath. Pastoralverbund Stockkämpen organisiert werden, können einzeln oder als Reihe besucht werden. Drei Abende zu den Themen Frage nach Gott, Glaube an den Schöpfer und Glaube an Jesus Christus haben bereits stattgefunden, der nächste Abend zum Thema „Geistreich – Der Glaube an den Heiligen Geist“ findet statt am Do. 12.10. 19.30 Uhr, im ev. Kantorenhaus Steinhagen-Brockhagen. Für den letzten Abend zum Thema „Packen wir es an! – Glaube und Leben“ am Do. 9.11. steht noch kein Ort fest. Weitere Informationen finden sich unter www.pastoralverbund-stockkaempen.de.

Das Team der Diakoniestation Rödinghausen benötigt Verstärkung

Zum 1. Oktober 2017 möchte die Diakoniestation Rödinghausen eine Pflegefachkraft oder erfahrene Pflegekraft einstellen. Die Stelle umfasst mindestens 19,5 Wochenstunden. Bei Interesse entnehmen sie bitte der Website (www.diakoniestationen-herford.de) weitere Informationen und melden sich bei bei Frau Hannelore Seckfort oder Frau Bettina Schaldach unter 05746/ 2919. (Hannelore Seckfort)

Unsere Kirche

Bausteinsammlung: SELK-Gemeinde in Magdeburg braucht Unterstützung

Die Gemeinde Magdeburg, für die in diesem Jahr die im Rahmen der Bausteinsammlung der SELK gespendeten Gelder zur Verfügung gestellt werden, hat eine Präsentation entworfen, in der die aktuellen Informationen zum Stand der Sanierung zusammengestellt sind. Dort werden nicht nur Angaben zur Geschichte der Gemeinde, sondern auch zur Entdeckung des Hausschwamms in den Gemeinderäumen, seiner Ausbreitung und den umfangreichen Maßnahmen zur Entsorgung der befallenen Bauteile gemacht. Die Gemeinde steht vor einer Riesenaufgabe und einem immensen Kostenberg, der für die Sanierung aufgebracht werden muss. Die Informationen in Bild und Text können abgerufen werden auf der Homepage der Gemeinde in Magdeburg (www.SELK-MD.de) oder auf der Baustein-Homepage (www.Bausteinsammlung.de). „Wir empfehlen, diese Informationen in Gemeindekreisen,

an ‚Baustein-Sonntagen' und bei anderen Gelegenheiten zu präsentieren, damit die dramatische Notlage der Magdeburger SELK-Gemeinde und die große Dringlichkeit der Unterstützung bekannt wird, und bitten um großzügige Spenden beziehungsweise umfangreichen Bausteinerwerb", so die SELK-Bausteinbeauftragten Susan und Hans-Hermann Buhr (Hannover).

nach selk-news

Hilfe für Bedürftige in Osteuropa weiterhin sehr willkommen!

Neue Sammelstellen eingerichtet

Die Humanitäre Hilfe Osteuropa leistet seit über 20 Jahren Hilfe - überwiegend durch die lutherischen Partnergemeinden in Weißrussland und Moldawien.

Durch die Wirtschaftskrise leiden insbesondere ältere Menschen, Familien mit mehreren Kindern, behinderte und kranke Menschen Not. Wir helfen mit Kleidung, Wäsche, Bettwäsche... Immer wieder gelingt es uns auch, große Posten anderer Materialien wie Krankenhausbetten, Schulausstattungen, Küchenausrüstungen für Heime und andere soziale Einrichtungen von Deutschland noch Osteuropa zu vermitteln.

Wir sind auf Ihre Unterstützung angewiesen. Bitte sammeln Sie gut erhaltene, saubere Kleidung und bringen Sie sie in Bananenkisten verpackt zu unseren neuen Sammelstellen.

Ansprechpartnerin für die Sammelstelle im Kirchenbezirk Niedersachsen-Süd ist Almuth Müller: Zum Hämeler Wald 4, 31275 Lehrte-Arpke, E-Mail: humhil@freenet.de, Tel.: 05175-3191652

Weitere Informationen, wie z.B. „Hinweise zur Anlieferung von Sachspenden", unter www.humanitaere-hilfe-osteuropa.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Bischof i.R. Dr. Diethardt Roth

Mission - auch heute Aufgabe der Kirche

SELK: 125 Jahre Lutherische Kirchenmission

„1. Wir erkennen es als unsere Pflicht, die alte lutherische Mission des Louis Harms, zunächst in Afrika, fortzusetzen. 2. Wir wollen dieses Missionswerk als ein kirchliches, das heißt, als das Missionswerk unserer Hannoverschen ev.-luth. Freikirche betreiben.“ - Mit diesem Beschluss wurde vor 125 Jahren - am 14. Juni 1892 - auf der Synode der Hannoverschen Evangelisch-Lutherischen Freikirche, einer Vorgängerkirche der SELK, im niedersächsischen Hermannsburg die „Mission der Hannoverschen Evangelisch-Lutherischen Freikirche“ gegründet, die unter ihrem heutigen Namen „Lutherische Kirchenmission (Bleckmarer Mission) e.V.“ (LKM) das Missionswerk der SELK ist. Auch 125 Jahre nach der Gründung ist die Arbeit der Lutherischen Kirchenmission noch aktuell und gefragt. Dies zeigt sich derzeit vor allem an der großen Nachfrage aus verschiedenen afrikanischen Kirchen nach Unterstützung bei der Ausbildung von Geistlichen für teilweise stark wachsende lutherische Kirchen. Die LKM ist Teil christlicher Mission, die in der heutigen Zeit besonders in westlichen Gesellschaften vielfach nicht mehr verstanden oder ganz abgelehnt wird. Am diesjährigen Jubliäumstag hat die Missionsleitung der LKM ein Wort veröffentlicht, das sich „an alle Christen in den Gemeinden und Kirchen, die hinter der LKM stehen oder aus ihrer Arbeit hervorgegangen sind“, richtet. Darin bringt das Leitungsgremium seine Dankbarkeit für erfüllte 125 Jahre missionarischer Arbeit zum Ausdruck und „stellt sich uneingeschränkt hinter den Missionsbefehl, den Jesus Christus seinen Jüngern gegeben hat“, wie er sich in der Bibel (Das Evangelium nach Matthäus, Kapitel 28, Verse 18 bis 20) findet. Dieser Missionsbefehl gelte universal, heißt es in dem Wort der Missionsleitung: „Mission bringt Menschen zusammen über alle Grenzen von Volk, Hautfarbe, Kultur, Alter oder Geschlecht und befreit zu neuem Leben.“ Alle Menschen seien zum Heil in Jesus Christus gerufen. Allein am Glauben an Jesus Christus entscheide sich Heil oder Unheil jedes Menschen. „Die Lutherische Kirchenmission handelt darum ihrem Auftrag gemäß, indem sie zum Glauben und zur Taufe ruft und darauf vertraut, dass Gott selbst seinen Heiligen Geist gibt und durch sein Wort seine Kirche baut.“ Mission bleibe „auch heute Aufgabe der Kirche und jedes einzelnen Christen, bis Jesus Christus am Ende aller Tage wiederkommt.“ Der vollständige Wortlaut findet sich hier: https://www.mission-bleckmar.de/125-jahre-bleckmarer-mission-ein-wort-an-alle-unterstuetzer-der-lkm

nach selk-news

Meditieren

Treffen sich zwei alte Freunde auf der Straße wieder. Fragt der eine: „Hallo, wie geht‘s Dir?“ „Danke, gut. Es läuft so wie immer.“ „Und wie geht es Deinem Sohn? Ist er immer noch arbeitslos?“ „Ja, leider, aber er meditiert jetzt.“ „Meditieren, was ist denn das?“ „Ich weiß nicht genau, aber er sagt, das ist besser als einfach rumsitzen und nichts tun.“

Auf keinen Fall, Du weißt, dass ich es hasse, so lange anzustehen!